

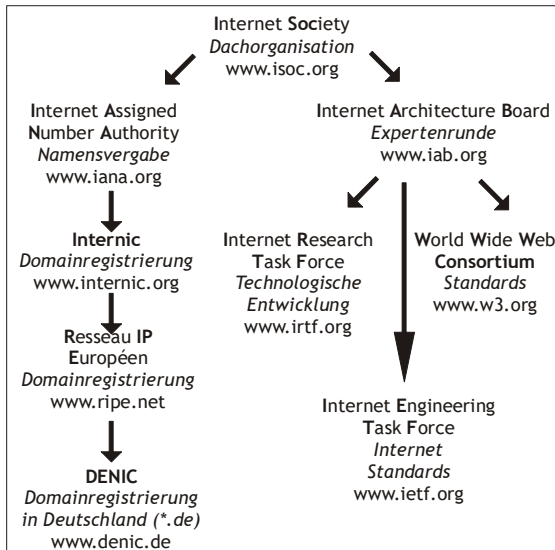


hierarchische Verknüpfung von Rechnern möglich.

Deshalb kann das Jahr 1977 als die **eigentliche Geburtsstunde des heutigen Internet** bezeichnet werden, wobei dieser Begriff mit Abspaltung des Military Network (MILnet) aus dem 1990 abgeschalteten ARPAnet im Jahr 1986 erstmalig genutzt wurde. Bis heute besteht es aus vielen Teilnetzen ohne physikalische Infrastruktur, die von den verschiedensten Firmen und staatlichen Einrichtungen betrieben werden.

Organisation

Organisiert wird das Internet durch ein Netzwerk an Organisationen. Die **Internet Society** (ISOC) steht als Dachorganisation für die Koordination von Expertengruppen zur Weiterentwicklung des Internet und Organisatoren des Domain Name Systems.



Die Internet Assigned Number Authority (IANA) organisiert die Namensvergabe im Domain Name System (DNS), wobei der Vergabemechanismus für die Teilbereiche der Top Level Domain (TLD), also der Länderkennung, dezentralisiert und sodann hierarchisch angeordnet wird. Hierdurch verwalten die Registrare wie der Denic in Deutschland die Namensvergabe, denn eine doppelte Namensvergabe ist nicht möglich. Hinter den Domain Names verbergen sich die eindeutigen IP-Adressen der jeweiligen Webserver, welche mit geeigneten Programmen in physikalische Adressen gewandelt werden.

Wachstum

Von ursprünglich vier verbundenen Rechnern im Jahr 1969 stieg die Zahl der Hosts auf 233 101 481 im Januar 2004 (<http://www.isc.org/index.pl?/ops/ds/>) und danach auf rd. 750.000.000 im Jahr 2012 (<https://www.indexmundi.com/map/?v=140&l=de>), wovon Dabei stieg die Anzahl der vergebenen

Domains allein in Deutschland von rd. 7,5 Mio. im April 2004 (<http://www.denic.de>) auf rund 20 Millionen im Jahr 2019 (<https://mediaclick.de/anzahl-der-domains-in-deutschland/>).

Jahr	Entwicklung
1969	Inbetriebnahme des 1. Vermittlungsrechners im ARPAnet, Übertragung: NCP (Network Control Protocol)
1970	Entstehung des ALOHAnet auf Hawaii
1973	Nutzung von Satellitenverbindungen
1974	NCP (Network Control Protocol)
1975	Gründung von SATnet (Sattelite Network)
1977	ARPAnet-Verbindung über Ethernet - Geburtsstunde des Internet -
1978	Entstehung des USEnet, TRANSPAC (französisches öffentliches Netz)
1979	Erste kommerzielle Anwendung: E-Mail (Compuserve)
1981	CSnet (Computer Science Research Network)
1982	TCP/IP löst NCP ab
1984	Domain Name System (DNS)
1986	NSFnet (Netz der National Science Foundation), Geburt des Begriffs Internet durch Abspaltung des MILnet vom ARPAnet, Gründung der RARE (Réseaux Associés pour la Recherche Européenne)
1990	Abschaltung des ARPAnet, „Geburt“ des www
1991	Gopher als Verknüpfungssystem, Volltextsuchsystem WAIS (Wide Area Information System), Archie (Archivierungssystem)
1992	Ebone (Europäischer Internet-Backbone), Gründung von Internet Society (ISOC), Internet Architecture Board (IAB), Suchsystem Veronica (Very Easy Rodent-Oriented Netwide Index to Computerized Archives), Erste HTML-Codes, MIME (Multipurpose Internet Mail Extensions)
1993	Internet Network Information Center (InterNIC), erster www-Browser (Mosaic von Netscape), Network Access Points (NAP - Backbone-Ersatz mit kommerziellem Anschluss), AOL (A merica O nline)
1994	Gründung des W3-Consortiums Die ersten Smartphones namens Communicator gehen an den Markt
1995	Juristische Präsenz im Internet (Domain), Javascript
1997	WAP (Wireles Application Protocol), XML (Extensible Markup Language) Google geht online
1999	GPRS ermöglicht mobile Zugang zum Internet
2004	Umlaut-Domains (IDN; Internationalized Domains) möglich
2004	Gründung von Facebook
2005	Youtube geht online
2007	Das Apple iPhone wird vorgestellt UMTS verbessert den mobilen Internetzugriff (3G)
2009	WhatsApp geht online
2010	LTE als 4. Mobilfunkgeneration (4G)
2019	5G wird ausgerollt



Internet today

Das Geburtstagskind ist groß geworden und wie bei uns Menschen auch schleichen sich zunehmend Regeln auf der einstigen Spielwiese ein.

Nicht zuletzt Datenschutzgrundverordnung und Netzwerkdurchsetzungsgesetz schränken Aktions- und Meinungsfreiheit ein. Ja, es gibt auch gute Seiten dieser Regulierungen, – aber eben auch einschränkende. Das Internet ist im Jahr 2019 nicht mehr wegzudenken:

- Wer findet schon ohne Navi-App nach Hause oder sonst wohin?
- Wo gibt es die nächste Pizza?
- Wer hat was über wen gesagt?
- Sind die Aliens schon hier?
- Was ist gerade auf meinem Konto los?

Fragen, die nur das Internet beantwortet. Dies ist mit Alexa & Co. auch längst in die Wohnstuben eingezogen und gilt quasi als Mitbewohner: »Alexa, magst du mich?«

Ohne Internet würde kaum noch etwas laufen, weder die Energieversorgung, noch Verteidigung oder Verbrechenverfolgung, von der schnöden globalen Logistikaufgabe im Allgemeinen mal ganz abgesehen.

Auch ich ertappe mich dabei, die eine oder andere App in Betrieb zu haben und leichtes Unwohlsein (harmlos ausgedrückt) zu verspüren, wenn »connection problems« auftreten. Es wird mir unangenehm warm und eigentlich weiß ich dann nur noch eins: ich wollte irgendwas mit Internet.

Für mich sind es die Momente, die mich an die Zeit ohne dich erinnere, so vor 1988 in meinem persönlichen Gebrauch. Das ist echt krass!!!



Liebes Internet, als du einst das Licht des Lebens auf diesem Planeten erblicktest, dachtest du, dass du die Mutter aller Gedanken wirst? 😊

Nein, du dachtest bestimmt an den Spaß, den du mit drei anderen Rechnern deiner Art haben wirst.

Ich wünsche Dir einen wunderbaren 50. Geburtstag und vor allem: **back to he roots**. Bleibe ein Netz der Netzwerke, nicht-hierarchisch, geradezu anarchistisch niemandem gehörend, vieles ermöglichend und vor allem: verbindend.

Happy Birthday, Internet!

Sylvia Nickel
[29.10.2019]

ⁱ Sylvia Nickel: Das professionelle 1 x 1: Desk Research: Marktinformationen erschließen - Internetrecherche - Suchmethodik und Auskunftswerkzeuge, Berlin: Cornelsen Verlag 2004. ISBN 978-3-589-23521-6. Der hier präsentierte Auszug ist Kapitel »2. Internet als Auskunftsmittel Medium«, Unterkapitel »2.1 Netz der Netze«, Abschnitt »2.1.1 Entwicklung und Zugang« und wurde aktualisiert.